



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Ämliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1,
74928 Hüffenhardt, Telefon 06268 / 9205-0, Internet: www.hueffenhardt.de, E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de. Verant-
wortlich für den ämlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarun-
gen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Walter
Neff oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen
Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Seelachstr. 2,
74177 Bad Friedrichshall. Druck und Verlag: Nussbaum
Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2,
74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0, Internet: www.nussbaum-bfh.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Ver-
triebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227
35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Kündigung des
Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.



**Jeder Augenblick unseres Lebens
kann wie der erste
Sonnenstrahl
am Morgen sein.**

(Indianische Weisheit)

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Notariat Aglasterhausen	06262/9228-0
Versorgung	
Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Christian Ihrig	228
Kindergarten	
Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt	
Leiterin Frau Brettel	1033
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	06261/19292
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ihrig	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Georg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen				Jeden 1. Samstag im Monat von	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grünutannahme Sammelplatz		
			„Gänsgarten“ (gültig bis	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
			Ende Oktober)	Samstag	10.00-16.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 10.6.	Salinen-Apotheke, Friedrichshaller Str. 15, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/98110
Sa. 11.6.	Rock-Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22, Bad Rappenau, Tel. 07264/1050
So. 12.6.	Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Mo. 13.6.	St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstr. 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
Di. 14.6.	Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/95020
Mi. 15.6.	Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
Do. 16.6.	Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190

Apothekennotdienst Mosbach

Fr. 10.6.	Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach Tel. 06261/5555
Sa. 11.6.	Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach (Neckarelz) Tel. 06261/60595
So. 12.6.	Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach Tel. 06261/5566
Mo. 13.6.	Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen Tel. 06262/92080
Di. 14.6.	Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach Tel. 06261/5566
Mi. 15.6.	Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
Do. 16.6.	Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
halte das Ortsbild sauber.**

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger,
Radfahrer und besonders auf Kinder

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de**Ärztliche Notfalldienste****Ärztlicher Bereitschaftsdienst****116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Rufnummer 116 117 für Sie da.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Notfallpraxis Mosbach

Sulzbacherstr. 17, 74821 Mosbach, Tel. 06261/19292

Öffnungszeiten:

Wochenende	Fr. 19.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
Feiertage	Vortag 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mo., Di. und Do.	19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mi.	13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst**0180/6062811****Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis****Augenärztlicher Notfalldienst****0180/6020785**

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst**3038****Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

Mo. 13.6. Restmüll



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN**Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt****Abteilung Kälbertshausen**

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 14.6.2016 um 20.00 Uhr zu einer Übung (Übung/Techn. Hilfe).

Jugendfeuerwehr

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 15.6.2016 um 18.30 Uhr zu einer Übung.

**Jugend mit Feuer und Flamme dabei****Gefunden/verloren**

Am 30.5.2016 wurde an der Bushaltestelle beim Feuerwehrgerätehaus Hüffenhardt ein schwarzer Rucksack mit Sportsachen (Schuhe, Hose, Shirt) gefunden.

Des Weiteren wurde ein schwarzer Cardigan (Strickweste, Größe 48/50) im Rathaus abgegeben.

Die rechtmäßigen Eigentümer können die Fundsachen während der Öffnungszeiten im Rathaus abholen.

**Neckar-Odenwald-Kreis****Landratsamt****Flurneueordnung und Landentwicklung****Öffentliche Bekanntmachung**

Flurbereinigung Obrigheim

Neckar-Odenwald-Kreis

Az.: 2.14 - 1852/B 01.21

Änderungsbeschluss Nr. 3**vom 27.5.2016****1.**

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis als untere Flurbereinigungsbehörde ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Obrigheim nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) an. In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen: von der Gemeinde Obrigheim, Gemarkung Obrigheim die Grundstücke Flst. Nr. 5061/6, Gewinn Siegebach und 4548, Gewinn Münchberg

Aus dem Flurbereinigungsgebiet werden ausgeschlossen:

von der Gemeinde Obrigheim, Gemarkung Obrigheim die Grundstücke Flst. Nr. 4200, 4201, 4202, 4203, 4204, 4204/1, 4205, 4205/2, 4206, 4207, 4208, 4209, 4219, 6101, 6102, 6103, 6104, 6105, 6106,

6107, 6108, 6109, 6110, 6111 und 6112 im Gebiet des Bebauungsplans „Liebold“.

Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 0,25 ha, der ausgeschlossenen Grundstücke beträgt rd. 3,28 ha.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 528 ha.

Soweit im ausgeschlossenen Gebiet Anlagen oder Maßnahmen durch das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - obere Flurbereinigungsbehörde - nach § 41 Abs. 4 genehmigt wurden, wird die Plangenehmigung hiermit insoweit widerrufen.

2.

Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt: Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke; als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.

3.

Dieser Beschluss mit Begründung liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - im Rathaus in Obrigheim zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.

Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/1852) eingesehen werden.

4.1

Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z.B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten bei der unteren Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die untere Flurbereinigungsbehörde, Präsident-Witte mann-Straße 16 in 74722 Buchen die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.

4.2

In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die untere Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.

4.3

Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden, andernfalls muss die untere Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

4.4

Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der unteren Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Andernfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.

4.5

Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

4.6

Neben den unter 4.1 bis 4.4 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturge setz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsver bot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach sei ner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Sitz des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis eingelegt werden. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist zur Durchführung der Bodenordnung im Flurbereinigungsverfahren und zur Regelung der Erschließung der Grundstücke erforderlich.

Die ausgeschlossenen Grundstücke liegen im rechtskräftigen Bebauungsplan „Liebold“. In diesem Gebiet wurden in einem ersten Bauabschnitt bereits Baugrundstücke durch Vermessungsarbeiten außerhalb der Flumeuordnung gebildet. Die Bodenordnung für weitere Bauplätze wird derzeit bearbeitet. Die Ausschließung der Grundstücke ist deshalb zweckmäßig, da die Ziele der Flurbereinigung auch ohne diese Grundstücke erreicht werden können.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden.

gez. Heege

DS

Triathlon am Samstag, 11.6.2016 in Haßmersheim - Straßensperrung

Am 11. Juni 2016 wird zur Durchführung des Triathlons die L 588 zwischen Kläranlage Haßmersheim und Mosbacher Kreuz sowie Ortsausgang Haßmersheim und Einfahrt Zementwerk zwischen 16.00 und 17.00 gesperrt. Außerdem werden viele Nebenstraßen, die sich an der Lauf- bzw. Radstrecke befinden, ebenfalls bis ca. 18.00 Uhr gesperrt.

Eine Ortsdurchfahrt durch Haßmersheim und Hochhausen ist nicht möglich.

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Feldweg in Hüffenhardt zwischen Bahnübergang und Sportplatz gesperrt

Der Feldweg zwischen Bahnübergang und Sportplatz wird in den Kalenderwochen 24 und 25 aufgrund von Sanierungsarbeiten gesperrt.

Wir bitten um Beachtung.

Aussegnungshalle Kälbertshausen gesperrt

Bis 19. Juni 2016 ist die Aussegnungshalle Kälbertshausen aufgrund von Malerarbeiten gesperrt. Wir bitten um Beachtung.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 1.11.2016 (Allerheiligen), 20.12.2016, 22.12.2016, 27.12.2016, 29.12.2016.

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

6.7.2016, 3.8.2016, 7.9.2016, 5.10.2016, 2.11.2016, 7.12.2016

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich.

Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Gemeinderat und Bürgermeister Neff zu Besuch bei DocMorris

Die Versandapotheke DocMorris plant, wie bereits berichtet, in den kommenden Monaten in Hüffenhardt einen telepharmazeutischen Beratungsservice mit einer Abholfunktion für Arzneimittel in der Hauptstraße 45 zu etablieren. Dieses Vorhaben nahmen der Gemeinderat und Bürgermeister Neff sowie Mitarbeiter der Verwaltung zum Anlass, sich persönlich ein Bild von dem Unternehmen zu machen. Am 3. Juni ging es nachmittags für insgesamt 20 Personen mit dem Bus in Richtung Niederlande. Am Samstagvormittag stand dann der Besuch von DocMorris im deutsch-niederländische Grenzgebiet auf dem Programm. Der Standort von DocMorris liegt in einem länderübergreifenden Gewerbepark der Gemeinden Aachen und Heerlen. Begrüßt wurde die Delegation aus Hüffenhardt von den Vorstandsmitgliedern Prof. Dr. Christian Franken, Chief Pharmaceutical Officer und Chefapotheker von DocMorris, Max Müller, Chief Strategy Officer, sowie den Projektverantwortlichen Dr. Friederike Geiss und Nadine Simons. Nach einer kurzen Begrüßung wurde den Besuchern das Unternehmen anhand einer Präsentation vorgestellt. Im Anschluss wurde dann live die Videoberatung gezeigt, wie sie auch in Hüffenhardt zum Einsatz kommen wird. So konnten sich alle Teilnehmer bereits heute einen umfassenden Eindruck davon machen, wie es vor dem Bildschirm in Hüffenhardt sein wird, aber auch, wie umfassend und mit welcher Technik die pharmazeutische Beratung in Heerlen erfolgt. Bei einem Rundgang durch das in 2015 bezogene neue Logistik- und Verwaltungsgebäude erhielten die Gemeindevertreter dann einen detaillierten Einblick in die automatisierten und digitalisierten Abläufe einer Versandapotheke. Der DocMorris-Chefapotheker erklärte die einzelnen Arbeitsschritte der Medikamentenbestellung und -abgabe vom Rezepteingang über die pharmazeutische Beratung bis zum fertigen Paket. Ausführlich wurden dabei auch die Maßnahmen zur Qualitätssicherung und zum Verbraucherschutz vorgestellt.

„Wir freuen uns, dass der Hüffenhardter Gemeinderat sowie Bürgermeister Neff heute unsere Gäste waren und so einen Blick hinter die Kulissen von DocMorris werfen konnten“, so Max Müller. Nach einer kleinen Stärkung wurde noch die Kaiserstadt Aachen bei einem geführten Stadtrundgang besichtigt, bevor die Reisegruppe mit vielen interessanten Eindrücken den Heimweg antrat.



Glasfaserausbau in Hüffenhardt hat nun auch offiziell begonnen

Der Breitbandausbau im Ausbaugebiet 2 (Billigheim, Haßmersheim, Neckarzimmern und Hüffenhardt) hat mit der Veranstaltung am 31.5.2016 in Hüffenhardt nun auch offiziell begonnen. Die Tiefbaufirma selbst, die Firma Hartmann aus Limbach, hatte bereits vor einigen Tagen mit den Tiefbauarbeiten und dem Verlegen der Glasfaserleitungen zunächst in der Bergstraße im Ortsteil Kälbershausen und dann in der Kantstraße im Ortsteil Hüffenhardt begonnen.

Anders als beim Ausbaugebiet 1 (Mosbach, Obrigheim) hatte es am vergangenen Dienstag keinen Spatenstich für die Tiefbauarbeiten

gegeben. Bei dieser Veranstaltung stand insbesondere das Thema Multifunktionsgehäuse und Glasfasertechnik im Fokus. In einer kleinen Feierstunde in Anwesenheit von Herrn Landrat Dr. Brötzel, Herrn Wirtschaftsförderer Biste, Herrn Bürgermeister Salomo (Gemeinde Haßmersheim), Herrn Bürgermeister Stuber (Gemeinde Neckarzimmern), Herrn Bürgermeister Neff, Herrn Bürgermeister-Stellvertreter Walter (Gemeinde Billigheim), Herrn Ortsvorsteher Georg, Herrn Otto, Herrn Kuisle und Herrn Stiebitz (alle Telekom), Herrn Ortsbaumeister Hahn sowie Herrn Hartmann mit Team (Firma Hartmann, Limbach) wurden deshalb ein Multifunktionsgehäuse in der Goethestraße an seinem Bestimmungsort eingebaut und die Bestandteile der Glasfaserleitungen aufgezeigt.

In seiner Begrüßung sprach Bürgermeister Neff von einem guten Tag für die Gemeinden des Ausbaugebietes 2. War zunächst die Gemeinde Hüffenhardt in der Planung, um mit Mitteln des Landes den Breitbandausbau vor Ort zu betreiben, konnte in 2014 der Landkreis alle kreisangehörigen Gemeinden von der Zusammenarbeit für einen kreisweiten Ausbau des Breitbandnetzes mit bis zu 30 Mbit/s für 95 % der Haushalte überzeugen. Alle Städte und Gemeinden des Neckar-Odenwald-Kreises haben im Schulterschluss den Weg für dieses gemeinsame Projekt der Breitbandversorgung frei gemacht. Ein Zuschuss des Landes wird hierfür wohl leider nicht zu erwarten sein, für den zeitnahen Ausbau des Breitbandnetzes haben sich die Kreiskommunen jedoch solidarisch gezeigt und bringen die hierfür erforderlichen Mittel auf. Bürgermeister Neff dankte dem Kreis in diesem Zusammenhang für die Koordination und gute Zusammenarbeit bei diesem Projekt.

Auch Landrat Dr. Brötzel betonte die enge Kooperation von Telekom, Gemeinden und Landkreis. Nur so könne der enge Zeitplan eingehalten werden. Dieser sieht vor, dass alle zwei Monate die Arbeiten in einem weiteren Ausbaugebiet starten. Die Arbeiten liegen bisher im Zeitplan. Die Bedeutung dieses Projektes, das als wichtige Investition in die Zukunft zu werten ist, betonte Landrat Dr. Brötzel ebenfalls und führte den Beteiligten die hierfür von Kreis und Kommunen zu stermende Investitionssumme von 36 Mio. Euro vor Augen.



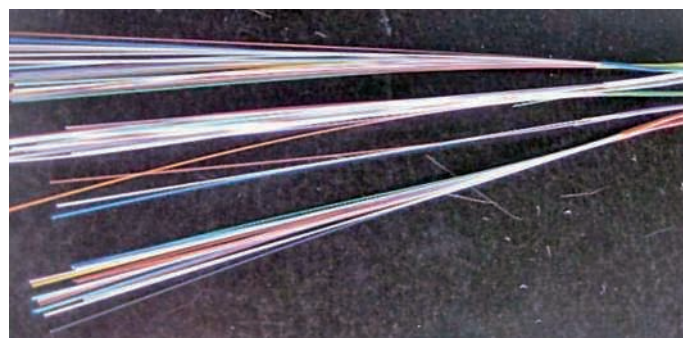
**Herr Otto (Telekom) gibt einen Ausblick auf die nach Abschluss der Arbeiten verfügbare Surfgeschwindigkeit;
v.l.n.r.: Bürgermeister Salomo, Herr Kuisle, Herr Otto, Bürgermeister Stuber, Landrat Dr. Brötzel**

Als Vertreter der Telekom unterstrich auch Herr Otto die kooperative Zusammenarbeit aller Akteure. Er berichtete, dass im Ausbaugebiet 2, also den Gemeinden Billigheim, Haßmersheim, Hüffenhardt und Neckarzimmern 35 Kabelverzweiger gesetzt oder aufgerüstet werden müssen. Hüffenhardt ist mit dem Ausbau bzw. Neubau von fünf Kabelverzweigern betroffen. Mit dieser Maßnahme können 95 % der Haushalte mit 30 Mbit/s versorgt werden, so Herr Otto. Allerdings plane die Telekom schon weiter und man hoffe, mit der Genehmigung zum Einsatz der Vectoring-Technologie zeitnah bereits bis zu 50 Mbit/s anbieten zu können. Herr Otto betonte, dass nach Abschluss der Tiefbauarbeiten sowie der Testphase und mit Beginn der Vermarktungsphase Informationsveranstaltungen in den verschiedenen Gemeinden des Landkreises geplant seien.

Sich bestens informieren heißt...Amtsblatt lesen!



Offizieller Beginn der Arbeiten im Ausbaugebiet 2 durch Setzen eines Multifunktionsgehäuses;
v.l.n.r.: Herr Kuisle, Bürgermeister Neff, Bürgermeister Stuber, zwei Mitarbeiter der Firma Hartmann, Landrat Dr. Brötel, Herr Otto, Bürgermeister Salomo, Bürgermeister-Stellvertreter Walter, Herr Hartmann



Information über die Zusammensetzung der Glasfaserleitungen und deren Funktionsweise

Revierleiter Erwin Winterbauer verabschiedet

In der vergangenen Gemeinderatssitzung am 1.6.2016 verabschiedete Bürgermeister Walter Neff Erwin Winterbauer als Revierleiter für das Forstrevier Hüffenhardt. Nachdem Herr Erwin Winterbauer im Oktober 1998 als Kreisbeamter seinen Dienst als Revierleiter für die Gemeinden Hüffenhardt und Haßmersheim aufgenommen hatte, wechselt er nun zur Stadt Mosbach und wird dort künftig für die Betreuung des Stadtwaldes und den Holzverkauf zuständig sein. Bürgermeister Neff dankte Erwin Winterbauer für die gute Zusammenarbeit. Die jährlichen Waldtage des Gemeinderates waren immer beliebte Veranstaltungen, bei denen Winterbauer seine Anliegen und seine Arbeit stets besonders anschaulich dem Gremium darlegte. Der Revierleiter habe bei seiner Arbeit stets das Wohl des Gemeindewaldes im Blick gehabt und zugleich für viele gute Forstwirtschaftsjahre gesorgt. Insbesondere hob Bürgermeister Neff auch das sehr gute Miteinander zwischen Erwin Winterbauer und den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung hervor! Für die Zukunft wünschte Bürgermeister Neff Erwin Winterbauer alles Gute und viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit.

Zum Abschied überreichte Bürgermeister Neff eine Odenwälder Schlemmerkiste und einen Gutschein für einen Obstbaum im heimischen Garten.

Erwin Winterbauer bedankte sich seinerseits bei Verwaltung und Gemeinderat für die Zusammenarbeit und machte deutlich, dass ihm die Entscheidung, die Tätigkeit im Hüffenhardter Wald aufzugeben, nicht leicht gefallen sei.

Bürgermeister Neff nahm die Sitzung jedoch nicht nur zum Anlass, Erwin Winterbauer zu verabschieden, sondern den neuen Revierleiter, Herrn Rolf Glaser, zu begrüßen und ihm alles Gute für die Tätigkeit im Hüffenhardter Wald zu wünschen. Herr Glaser stellte sich kurz den Anwesenden vor und brachte seine Freude für die anstehende Tätigkeit zum Ausdruck.



v.l.n.r.: Ehemaliger Revierleiter Erwin Winterbauer, neuer Revierleiter Rolf Glaser, Forstdirektor Dietmar Hellmann, Bürgermeister Walter Neff

Dorffest Kälbertshausen mit Einweihung des Dorfplatzes am 25./26. Juni 2016

Samstag, 25. Juni

14.30 Uhr Brot einschießen im Backhaus
15.30 Uhr Brot ausschießen im Backhaus
Anschließend Begrüßung mit Fassanstich
Offizielle Einweihung des Dorfplatzes durch Bürgermeister Walter Neff, Landrat Dr. Achim Brötel sowie Vertreter der Gemeinde und Vereine. Umrahmt wird die Veranstaltung durch Liedbeiträge des Gesangsvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen.

Sonntag, 26. Juni

10.45 Uhr Gottesdienst in der ev. Kirche
ab 11.30 Uhr Festbetrieb am Dorfplatz
13.00 Uhr musikalische Unterhaltung durch die Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
15.00 Uhr Vorführung der Dog-Dance-Gruppe des VdH Hüffenhardt/Kälbertshausen
15.30 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr

Alle beteiligten Vereine freuen sich auf Ihren Besuch!

Neue Flyer eingetroffen



Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach -
Außenstelle Hüffenhardt

Außenstellenleiterin: Martina Reinhold, Goethestr. 5, 74928 Hüffenhardt, Tel. und Fax 06268/3970262

E-Mail: hueffenhardt@vhs-mosbach.de

Anmeldungen sind möglich unter der E-Mail-Adresse sowie im Rathaus unter Tel. 06268/9205-0.

101hua Ahnenforschung leicht gemacht

Sie möchten wissen, woher Ihr Name kommt. Hier haben Sie die Möglichkeit es selbst zu erforschen.

Anhand von Beispielen gehen Sie auf Ahnenforschung. Der Dozent gibt Ihnen Tipps wo und wie Sie am besten an Informationen kommen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich

Heiko Betz / Freitag, 1.7.2016, 20.00 Uhr / Familienzentrum Keltergasse 14, Hüffenhardt / 3,00 Euro Unkostenbeitrag!

Sonstige Bekanntmachungen
anderer Behörden

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Besichtigung des staatlichen Versuchsfeldes in Boxberg-Schwabhausen

Der Fachdienst Landwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis lädt alle interessierten Landwirte am **Dienstag, 21. und Donnerstag, 23. Juni abends um 19.00 Uhr sowie am Freitag, 24. Juni mittags um 13.30 Uhr** auf das zentrale Versuchsfeld nach Boxberg-Schwabhausen. Auf annähernd 1.000 Kleinparzellen werden Sortenneuheiten sowie mehrjährig geprüfte Sorten aus den Bereichen Getreide,

Leguminosen und Ölsaaten vorgestellt. Auch die Bereiche Aktuelles zu Düngung und Pflanzenschutz sind Schwerpunkte, die bei diesen Veranstaltungen diskutiert werden. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Rückfragen bitte unter 06281/5212-1606 an Herrn Bernhard Spies.

Die Veranstaltung wird als 2-stündig anerkannte Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme im Sinne des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt.

LUBW - Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg**Tag der Umwelt: Bessere Chancen für die Bachforellen dank Rückgang der Versauerung****Umweltpolitik der letzten Jahrzehnte zeigt Wirkung**

Es lohnt sich wieder, beim Passieren einer Brücke über einen Schwarzwaldbach nach der Bachforelle Ausschau zu halten. Vor wenigen Jahren waren diese Sichtungen für Wanderer in etlichen Gewässerläufen des Schwarzwaldes und des Odenwaldes noch selten. Wenn man heute einen schnellen Schatten im Wasser huschen sieht, ist das mit großer Wahrscheinlichkeit dieser zu den Lachsartigen zählende Fisch.

„Wir freuen uns, dass unsere heimische Bachforelle wieder regelmäßig in Baden-Württemberg anzutreffen ist“, so die Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz, Margareta Barth. Diese Einschätzung beruht auf den Ergebnissen langjähriger Untersuchungen der LUBW im Rahmen der Medienübergreifenden Umweltbeobachtung. Danach haben die Bestände in den meisten von der LUBW untersuchten Bächen des Schwarzwaldes und des Odenwaldes seit Anfang der 1990er-Jahre zugenommen.

In den 1980er-Jahren hatte der „Saure Regen“ den Bachforellen im Schwarzwald und Odenwald stark zugesetzt. Die Bestände waren rückläufig und in manchen Jahren fiel der gesamte Nachwuchs wegen des „Sauren Regens“ aus. Neuere Untersuchungen mit kontrolliert ausgesetzten Bachforelleneiern haben gezeigt, dass heute ein weit größerer Teil der Eier und Larven überlebt als noch vor über 30 Jahren.

„Dies ist ein gutes Signal aus der Natur. Wir hoffen, dass sich die nun erstarkenden neuen Populationen langfristig halten werden“, so die Präsidentin.

Entwicklung seit der Zeit des „sauren Regens“

Hohe Emissionen säurebildender Abgase in den 1980er Jahren führten zu einer starken Versauerung der Niederschläge, es entstand der sogenannte „saure Regen“. Dieser trug mit zum Waldsterben bei und wirkte sich über die Gewässerversauerung auch auf die Tierwelt aus. In den versauerungsgefährdeten Gebieten des Schwarzwaldes und des Odenwaldes wurden nach Starkregen und zur Zeit der Schneeschmelze in den Oberläufen der Bäche kurzzeitig extrem niedrige pH-Werte, also „saures Wasser“, gemessen. In diesen Zeiten werden die Bäche hauptsächlich durch oberbodennahe Zuflüsse gespeist, deren Wasser um bis zu 100 mal saurer ist als zu sonstigen Zeiten. Obendrein enthält das Wasser auch noch stark erhöhte Gehalte an gelöstem Aluminium. Stark saures Wasser in Kombination mit Aluminiumgehalt schädigt Eier und Larven der Bachforelle. Im Schwarzwald und Odenwald starben deshalb in den schlimmsten Zeiten der Gewässerversauerung bis zu 100 Prozent der Fischeier und Fischlarven. Auch ausgewachsene Forellen litten unter Säurestress, Nahrungsmangel und lebensbedrohlichen Organveränderungen durch Säure- und Aluminiumbelastung.

Grundsätzlich sind Säureeinträge über den Niederschlag und Aluminiumfreisetzung aus den kalkarmen Böden versauerungsgefährdeter Gebiete wie Schwarzwald und Odenwald natürlich. Sie entstehen beispielsweise beim Humus- und Nadelstreuabbau. Aufgrund der in den 1980er-Jahren durch den Menschen verursachten hohen Emissionen von Schwefeldioxid und Stickoxiden wurde der Prozess der Gewässerversauerung erheblich verstärkt und die daraus resultierende Schadstoffbelastung für die Bachforellen toxisch.

Gesetzliche Vorgaben bringen die Wende

Deutschland und die internationale Gemeinschaft begannen ab Mitte der Siebzigerjahre, den Ausstoß von Schwefeldioxid mithilfe verschiedener gesetzlicher Vorschriften Schritt für Schritt einzudämmen (vgl. Bericht zur Versauerung der Umwelt, Seite 9).

Mitte der 1990er-Jahre stellten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LUBW bei ihren Langzeituntersuchungen zunächst fest, dass sich die Bachforellenpopulation in den Bächen des Schwarzwaldes und des Odenwaldes langsam erholten. Dann stagnierte Anfang des

Jahrtausends diese positive Entwicklung. Zwar waren in den meisten untersuchten Gewässern die Bestände der geschlechtsreifen Forellen gut bis ausreichend, aber die Zahl der Jungfische schwankte stark auf teilweise niedrigem Niveau. Um herauszufinden, ob eine natürliche Reproduktion in versauerungsgefährdeten Gewässern weiterhin gefährdet ist, wurden von der LUBW über vier Jahre Expositionsversuche mit Bachforelleneiern durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen lassen nun hoffen.

„Wir sind auf dem richtigen Weg, brauchen aber noch einen langen Atem“, so Barth. „In einigen Bächen im Nordschwarzwald messen wir immer noch zeitweilig so saures Wasser, dass eine Vermehrung der Bachforellen beeinträchtigt ist. Die Messungen an dem zur Zeit sauersten Bach, dem Kaltenbach bei Enzklösterle, weisen zeitweilig immer noch pH-Werte von unter 4 wie in Zeiten des sauren Regens auf. Und auch das für Fische toxische Aluminium wird in der Zeit der Schneeschmelze mit hohen Aluminium-Gehalten von weit über 500 Mikrogramm pro Liter gemessen. Andere besser gegen Säure gepufferte Bäche bieten den Fischeiern und -larven dagegen heute wieder deutlich größere Überlebenschancen.“

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Sexueller Missbrauch - was tun?

Wie wir Kinder unterstützen können!

Mit diesem Vortrag möchten wir Erzieher/-innen, Lehrer/-innen und Eltern für dieses schwierige Thema sensibilisieren und informieren. Wie kann man Probleme bei Kindern und Jugendlichen erkennen, was kann man tun?

Referenten: Elvira Willy-Schäfer, Christopher Brandt, Anlaufstelle gegen sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen vom Caritasverband für den NOK e.V.

Donnerstag, 30.6.2016, 19.30 Uhr

GTO Ganztagsgymnasium Osterburken

Hemsbacher Str. 24, 74706 Osterburken, Raum 51

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher wird um Anmeldung per E-Mail gebeten: anmeldung-dksb-nok@t-online.de.

Einstellung von Anwärtern für den gehobenen Justizdienst in Baden-Württemberg

Auf 1. September 2017 werden im Bezirk des Oberlandesgerichts Karlsruhe Anwärter für den gehobenen Justizdienst (Rechtspflegeranwärter/-innen) und Anwärter für den gehobenen Gerichtsvollzieherdienst (Gerichtsvollzieheranwärter/-innen) eingestellt. Bewerben kann sich, wer Abitur, Fachhochschulreife oder einen anderen zum Hochschulzugang berechtigenden Bildungsstand erworben hat, die deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 GG) oder eine der sonstigen Staatsangehörigkeiten gemäß § 7 Beamtenstatusgesetz besitzt und die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis (z.B. gesundheitliche Eignung) erfüllt. Bewerbungen sind jeweils im Wege des Onlinebewerbungsverfahrens an das Oberlandesgericht Karlsruhe zu senden. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Januar 2017, nach Möglichkeit sollten die Bewerbungen aber schon bis zum 31. Oktober 2016 vorliegen. Informationsmaterial kann von der Homepage des Oberlandesgerichts Karlsruhe (www.olg-karlsruhe.de) abgerufen oder beim Verwaltungsleiter des Amtsgerichts Mosbach, Herrn Klump (Tel.-Nr. 06261/87611) angefordert werden.

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

Epheser 5, 9: Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Donnerstag, 9.6.

18.30 Uhr der Posaunenchor spielt im Wohn- und Pflegezentrum

Freitag, 10.6.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Sonntag, 12.6. - 3. Sonntag nach Trinitatis

9.20 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck
Die Kollekte ist bestimmt für die diakonische Arbeit der Landeskirche.

Montag, 13.6.

15.30 bis

18.30 Uhr Flötengruppen nach Absprache

Dienstag, 14.6.

10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Mittwoch, 15.6.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 16.6.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 17.6.

Der Konfirmandenunterricht muss heute leider entfallen, da Pfr. Ihrig in einer beruflichen Schule in Karlsruhe das Religionsabitur abnehmen muss.

Aus den Kirchengemeinden

Pfr. Ihrig ist von Samstag, 11. bis Dienstag, 14. Juni in Freiburg. Die Vertretung in Notfällen hat Pfr. Wolfgang Müller in Obrigheim übernommen. Sie erreichen ihn unter den Telefonnummern 06261/7282 oder 06262/ 6345.

Die Gottesdienste diesen Sonntag stehen unter dem Zeichen der Diakonie. Aus diesem Grund wird Prädikant Ulrich Heck in ihm Mitarbeiter der Diakonie zu ihrem Arbeitsfeld interviewen und Ihnen Wissenswertes über das Tun der Diakonie mitteilen. So können Sie diesen Sonntag in unseren Gottesdiensten viel Wissenswertes erfahren. Nutzen Sie diese Gelegenheit.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 12.6. - 3. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Prädikant Ulrich Heck
Die Kollekte ist bestimmt für die diakonische Arbeit der Landeskirche.

Sternwanderung am 18.6.2016 nach Reichenbuch

Alle Männer unserer Kirchengemeinde sind eingeladen am Samstag, 18.6.2016 an einer Sternwanderung nach Reichenbuch teilzunehmen,

Wir fahren um 14.30 Uhr gemeinsam nach Neckargerach und laufen von dort nach Reichenbuch. Dort wird es eine Begrüßung/einen Begrüßungstrunk geben, danach einen Gottesdienst mit Posaunenchor und im Anschluss daran sitzen wir noch bei Speis und Trank gemütlich zusammen. Gegen 19.00 Uhr laufen wir wieder zurück und fahren nach Hause. Das Männervesperteam Hüffenhardt/Kälbertshausen würde sich freuen, wenn einige interessierte Männer teilnehmen und damit die Männerarbeit im Kirchenbezirk unterstützen würden. Wer nicht laufen, sondern mit dem Rad fahren möchte, kann dies ebenso tun. Eine Radgruppe fährt um 15.00 Uhr am Gelben Haus in Mosbach ab. Anmeldungen zur Sternwanderung erbeten an Ulrich Heck, Tel. 06268/929260. Wir freuen uns auf dich.

MäVe-Team Hüffenhardt/Kälbertshausen

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakand

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 8.00 - 9.30 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 8.6.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15: Spaziergang auf dem Besinnungspfad, Treffpunkt am Sole-Gradierwerk
Heinsheim	14.30 Uhr	Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk + KfD: Planung: Reiseziel
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpem	18.00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 9.6. - hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Primizsegen
Obergimpem	18.30 Uhr	Bußgottesdienst in der Firmvorbereitung

Freitag, 10.6.

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Oaseabend (Anbetung und Lobpreis)

Samstag, 11.6. - hl. Barnabas, Apostel

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Untergimpem	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit Primizsegen
Heinsheim	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 12.6. - 11. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Sam 12,7-10.13, L2: Gal 2,16.19-21, Ev: Lk 7,36-8,3

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Primizsegen, mitgestaltet vom Kirchenchor
--------------	-----------	--

Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
-------------	----------	------------------

Grombach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
----------	----------	------------------

Obergimpem	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
------------	-----------	------------------

Montag, 13.6. - hl. Antonius von Padua, Ordenspriester

Bad Rappenau	17.00 Uhr	Rosenkranz
--------------	-----------	------------

Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes
-------------	----------	--------

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 14.6.

Bad Rappenau	19.30 Uhr	Gemeindezentrum: Bildungswerk: Filmabend „Der Club der toten Dichter“
--------------	-----------	---

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
-----------	-----------	------------

Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Primizsegen
--	-----------	----------------------------------

Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
----------	-----------	------------

Mittwoch, 15.6.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Salinenklinik, Salinenstr. 43: Kirche in der Klinik: meditativer Tanz

Untergimpem	18.00 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
--	-----------	------------------

Donnerstag, 16.6.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
-----------	-----------	------------

	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
--	-----------	------------------

Oaseabend

Am 10.6.2016 von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau: Anbetung, Lobpreis, Gebet, Segen, Stille

Herzliche Einladung

Bußgottesdienst in der Firmvorbereitung

Am Donnerstag, 9. Juni 2016, 18.30 Uhr, sind alle Firmanden herzlich eingeladen, den Bußgottesdienst in der Kirche St. Cyriak in Obergimpem zu besuchen. Dazu sind auch alle Gemeindemitglieder sehr herzlich eingeladen.

Kino im Bildungswerk

am Dienstag, 14. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu Bad Rappenau. Gezeigt wird der Film: Der Club der toten Dichter. Der Eintritt ist frei.

Tag der offenen Tür in der Kath. Kindertagesstätte St. Cyriak, Obergimpem

Am 12. Juni, von 13.00 bis 17.00 Uhr, haben Sie die Möglichkeit, die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte (Hauptstr. 12a, Obergimpem) zu besichtigen. Die Erzieherinnen werden ihre pädagogische Arbeit vorstellen und stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Daneben wird es ein Angebot von verschiedenen Aktivitäten für Kinder und Erwachsene geben.

Herzliche Einladung dazu!

Gesprächsabende, die Kurseelsorge lädt ein

Spaziergang auf dem Besinnungspfad

Mittwoch, 8. Juni, 19.00 Uhr, Dauer ca. 1 - 1½ Stunden

Treffpunkt: Sole-Gradierwerk, Salinenpark (Parkplatz: Weinbrennerstraße)

Meditativer Tanz - zu innerer Ruhe kommen

Mittwoch, 15. Juni, 19.00 Uhr; keine Vorkenntnisse erforderlich

Salinen-Klinik, Salinenstr. 43, Therapie-Raum, B-Bau, Ebene 7

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Gemeinsamer Ausflug

Am 4.6.2016 machten wir, das Jugendrotkreuz, gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Hüffenhardt einen Ausflug. Es ging zum Erlebnispark Tripsdrill. Wir trafen uns an der MZH und fuhren dann gemeinsam mit mehreren Autos nach Cleeborn.

Als wir dort ankamen, teilten wir uns in kleine Gruppen auf und dann ging es auch schon los zu den Fahrgeschäften. Wir hatten Glück, denn der Park war anfangs nicht so stark besucht und so mussten wir an den einzelnen Stationen nicht lange anstehen. Auch das Wetter spielte trotz Regenmeldung mit.

Nach einem schönen Aufenthalt in Tripsdrill und einem Besuch in einem Fast-Food-Restaurant machten wir uns wieder auf den Heimweg. Der Ausflug nach Tripsdrill war aufregend und hat uns allen sehr viel Spaß gemacht, doch leider verging die Zeit viel zu schnell.

Mareike



Hüffenhardter Carnevalsverein



Einladung zum Helferfest am 2.7.2016

Wie jedes Jahr möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Aktiven bedanken, die uns während der vergangenen Faschingskampagne unterstützt haben. Aus diesem Anlass laden wir euch recht herzlich zu unserem traditionellen **Helferfest am Samstag, 2.7.2016 ab 18.00 Uhr** ein. Wir feiern bei schlechtem Wetter im Vereinsraum der Mehrzweckhalle, bei hoffentlich gutem Wetter werden wir im Freien feiern. Bei leckerem Essen und Getränken wollen wir einen schönen geselligen Abend mit euch verbringen. Wir freuen uns auf euch!

Damit wir das Fest planen können, meldet euch bitte bis spätestens 20. Juni bei Sigrid Zimmermann an, Telefon 740.

Eure HCV-Vorstandschafft



HSV-Nachrichten

Einladung zum Volleyball-Grümpel-Turnier im Rahmen des Sportfestes des HSV Hüffenhardt

Samstag, 9. Juli 2016, in der Sporthalle Hüffenhardt, ab 11.30 Uhr Teilnahme: Pro Mannschaft spielen sechs Personen. Es müssen mindestens zwei Frauen mitspielen.

Turnierbeginn: 11.30 Uhr

Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden.

Startgebühr: 10 €, zu bezahlen am Turniertag vor Turnierbeginn

Bitte bis 2. Juli 2016 anmelden. Anmeldung bei Uschi Schmidt, abends unter Tel. 06268/1304 oder per E-Mail: schmidts@xyz.de.

Achtung: Es können sich auch Personen melden, die gerne mitspielen würden, aber keine eigene Mannschaft stellen können.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen der Hüffenhardter Vereine, Gruppen und Organisationen.

Volleyballabteilung

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Unsere nächste Versammlung findet am Freitag, 24. Juni 2016 in der Gaststätte Bella Marmaris in Hüffenhardt statt. Beginn ist um 16.30 Uhr. Wir wollen den nächsten Ausflug nach Lorsch besprechen.

Anmeldungen hierfür nehmen wir bei der Versammlung gerne entgegen. Der Ausflug ist am 20. Juli.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Die Vorstandschaft

DRV informiert über Tricks der Trickbetrüger

Immer wieder versuchen Trickbetrüger, den guten Namen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) auszunutzen, um Menschen um ihr Geld zu bringen.

Besonders häufig erfolge, so die DRV Baden-Württemberg, die Kontaktaufnahme per Telefon, Brief oder persönlichem Gespräch an der Wohnungstür. Sie weist darauf hin, dass die Deutsche Rentenversicherung niemanden nur telefonisch zu einer Zahlung auffordere. Dies geschehe immer auf schriftlichem Wege. Zur Sicherheit könne man die DRV Baden-Württemberg unter der Nummer 0800/100048024 anrufen, um der Sache nachzugehen. Besondere Vorsicht sei geboten, wenn die sofortige Überweisung von Geldern gefordert werde. Man sollte sich auch nicht scheuen, die Polizei zu Rate zu ziehen. Als weitere Hilfe dient der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“, der von der Website www.deutsche-rentenversicherungbw.de heruntergeladen oder als Papierversion telefonisch 0721/825-23888 oder per E-Mail presse@drv-bw.de bestellt werden.



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim

Vorschau Juli

- 1. Juli Sommerfest im Garten von Käthi und Helmut
- 10. Juli Wanderung zu den Böttinger Seen
- 31. Juli gemeinsame Wanderung mit der Ortsgruppe Neckarbischofsheim

Sternwanderung in Knoden am 12. Juni 2016

Achtung geänderte Abfahrtszeit und Ort

Die angemeldeten Teilnehmer zur Sternwanderung nach Knoden treffen sich pünktlich um **9.00 Uhr** auf der anderen Neckarseite an der B 27 (ehemalige Bushaltestelle) zur Abfahrt mit dem Bus nach Eberbach - Beerfelden - Weschnitz.

Es sind folgende Wanderungen vorgesehen:

Erste Möglichkeit: ab Lautern-Weschnitz **11 km** Wanderung auf dem HW 13 - blauer Balken.

Von 203 m ü. NHN über den Krehberg mit 576 m, Schannenbach 481 m nach Knoden 493 m ü. NHN.

Zweite Möglichkeit: ab Lindenfels-Schlierbach **6 km** Wanderung auf dem HW 22 - weiße Rhombe - und ab (Auf dem Seidenbacher Eck) Abzweigung auf den HW 13 - blauer Balken).

Von 232 m ü. NHN auch über den Krehberg mit 576 m nach Knoden 493 m ü. NHN.

Letzte Möglichkeit: Es kann auch bis Knoden mit dem Bus mitgefahren werden.

Dort werden wir mit Essen und Trinken verwöhnt, können die beiden Häuser besichtigen und die Busse bringen uns anschließend um 17.00 Uhr zu den Ausgangspunkten zurück.

Beginn der 1. Wanderung ab Lautern-Weschnitz um ca. 11.00 bis 11.30 Uhr.

Wir sind so zwischen 14.00 und 15.00 Uhr in Knoden angemeldet.

Die Buskosten betragen 15,00 Euro pro Person.

Ein kleines Vesper vor Beginn der Wanderungen werde ich spendieren. Für unterwegs bitte Rucksackverpflegung mitnehmen

Ich wünsche mir einen fröhlichen und interessanten Wandertag im Odenwald.

Eure Ingrid Eva Welz



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Freibadtraining in Gundelsheim

Das Freibadtraining findet immer freitags im Freibad in Gundelsheim (Roemheldstr. 16) zu folgenden Zeiten statt:

Übergangs- und Jugendtraining 17.30 - 18.30 Uhr

Aktiventraining 18.30 - 19.30 Uhr

Trainingsstart ist am kommenden Freitag 10. Juni 2016. Bei schlechtem Wetter findet das Übergangs- und Jugendtraining nicht statt. Das Aktiventraining wird bei schlechter Witterung ins DLRG Vereinsheim verlegt, um sich dort den theoretischen Aspekten des Wasserrettungsdienstes zu widmen.

Interessierte Kinder und Jugendliche, die mindestens die Grundtechniken des Brustschwimmens beherrschen und mit einem Schwimmgurt sicher schwimmen können, sind im Training willkommen.

Wer Lust und Laune hat, darf gerne an einer Schnuppertrainingsstunde teilnehmen.

Sonstige Bekanntmachungen

Naturparkmarkt 2016

Regional einkaufen - Natur schützen

Sonntag, 19. Juni 2016, 11.00 - 18.00 Uhr, Adelsheim, In der Adelsheimer Innenstadt

Die Naturparkmärkte im Naturpark Neckartal-Odenwald sind Märkte zum Schauen, Erleben und Einkaufen ... und ein Bekenntnis zur Region!

Als Schaufenster für regionale Produkte präsentieren die Naturparkmärkte ein bemerkenswertes Angebot heimischer Erzeugnisse, das durch Frische, Qualität und Vielfalt besticht: Saisonales Obst und Gemüse, Wurstwaren und Käse, Marmeladen und Honige, Kräuter, Eis, Hochprozentiges und vieles mehr. Viele Leckereien gibt es zum Genießen vor Ort.

Aber die Naturparkmärkte bieten noch mehr: handwerklich hergestellte Produkte aus der Region wie Naturseife, Töpferwaren, Holz- und Filzunikate sowie ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Besucher.

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Kleider-Müller

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

ANZEIGE SCHALTEN?

Unsere Mediaberater von Nussbaum Medien
Bad Friedrichshall stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Telefon 07136 9503-10

WIR ZIEHEN UM!

Ab dem 13. Juni 2016 sind
 wir zu unseren gewohnten
 Öffnungszeiten in neuen
 Räumlichkeiten zu erreichen.



Unsere neue Adresse lautet:

Kirchenstr. 10
 74906 Bad Rappenau

Sie erreichen uns unter:

Tel.: 07136 9503-0
 Fax: 07136 9503-99

friedrichshall@nussbaum-medien.de
 www.nussbaum-bfh.de

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo.-Do. 8.00 – 17.00 Uhr
 Fr. 8.00 – 13.00 Uhr



Verlosungen



**1x4 Karten für
„Der kleine Ritter Trenk“**
Veranstaltungstermin:
09.07.2016, 11.00 Uhr
Burgfestspiele Jagsthausen
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 23.06.2016



**3x2 Karten für
„Schloss in Flammen“**
Veranstaltungstermin:
27.07.2016
Schlossgarten Schwetzingen
Teilnahmeschluss:
Montag, 27.06.2016



**15x2 Karten für
„Flussgelaunt am Neckar“**
Veranstaltungstermin:
06.08.2016
Unterer Neckar
Teilnahmeschluss:
Dienstag, 05.07.2016

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Bad Rappenau

*Das Bad
im Blütenmeer*



BTB Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH

**Ermäßigter Eintrittspreis bei Kultur- und Fest-
veranstaltungen der BTB Bad Rappenau**

Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenau

Auto & Technik Museum Sinsheim

**1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis
(gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)**
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen

**50 % Nachlass auf die öffentliche Stadtführung
in Bad Wimpfen**
Carl-Ulrich-Straße 1, 74206 Bad Wimpfen

Cineplex Neckarsulm

**1 € Rabatt auf den Eintrittspreis
von Montag bis Donnerstag**
Heiner-Fleischmann-Straße 10, 74172 Neckarsulm

Römermuseum Osterburken

**Sie erhalten 1 € Nachlass auf den
Erwachsenen-Eintrittspreis**
Römerstraße 4, 74706 Osterburken

Städtische Museen Heilbronn

**Sie erhalten in der Kunsthalle Vogelmann den
ermäßigten Eintrittspreis**
Allee 28, 74072 Heilbronn

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg

Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Straße 3, 74172 Neckarsulm

Eberstadter Tropfsteinhöhle

**Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass
auf den Eintritt**
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

BenneÜ GmbH: Fantasy Minigolf, Biergarten & Hochseilgarten

**0,50 € Nachlass auf Fantasy Minigolf & Kinder-
spielwelt sowie 10 % Rabatt auf alle Mietpreise**
Im Kurpark, 74906 Bad Rappenau

Burg Guttenberg

0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

neckarboot GmbH & Co. KG

15 % Rabatt auf das gesamte Angebot
Mühlsteige 18, 74246 Eberstadt
Stationen in Heilbronn, Lauffen am Neckar und
Wüstenrot

Wildpark Schwarzach

**0,50 € Rabatt auf Einzelkarten und 1,50 € Rabatt
auf Familienkarten**
Wildparkstraße, 74869 Schwarzach

Naturheilpraxis Sonja Maderholz

**Bei einer Vitametrik-Erstanwendung für zwei
Personen zahlen Sie nur für eine Person**
Wilhelm-Hauff-Straße 26, 74855 Haßmersheim-
Neckarmühlbach

ÄSTHETIKA – Ihr Haus der Gesundheit und Schönheit

10 % Rabatt auf alle Beautybehandlungen
Hauptstraße 19, 74906 Bad Rappenau

Roland's Zweiradladen

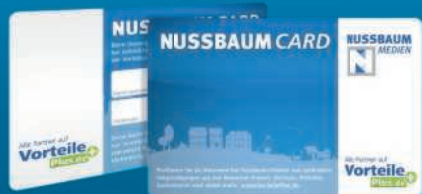
Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Atelier und Galerie BonArThe

**10 % Rabatt auf alle Gemälde sowie
eine Künstlergrußkarte nach Wahl**
Kirchhausener Straße 1,
74906 Bad Rappenau-Bonfeld

Barho Teile-Service-Technik GmbH

20 € Gutschein bei jeder Inspektion
Karl-Wüst-Str. 3, 74076 Heilbronn



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

FIT, SCHÖN UND GESUND



Foto: Wavebreak Media/Thinkstock

Trend 2016: Perfekt gepflegte Naturnägel

(djd). Ob Punkte, Sternchen, lineare Muster oder Tricolor – in diesem Sommer ist beim Nageldesign vor allem Kreativität gefragt. „Doch auch perfekt gepflegte Naturnägel in der klassischen Mandelform sind wieder angesagt“, weiß Beauty-Redakteurin Katja Schneider vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale. Der dezente Nude-Look sei zudem eine elegante Alternative zur extrovertierten Nail Art. Oval gefeilte, natürliche Fingernägel liegen

in diesem Sommer im Trend. Dabei kann man auch auf den Klarlack verzichten und den Nägeln eine Regenerationspause verschaffen. Stattdessen wird ein Nagelbalsam morgens und gegebenenfalls auch abends dünn auf die gereinigten Nägel aufgetragen. Das geht ganz schnell, denn anders als beim Lackieren entfällt die lange Trockenzeit. So erhalten die Nägel einen seidigen Glanz, der sich mit einer Polierfeile noch verstärken lässt.



Foto: Alliance/iStock/Thinkstock

So kann man einem Sonnenbrand vorbeugen

(djd) Immer Sonnenschutzcreme mit hohem Lichtschutzfaktor verwenden. Das Nachcremen verlängert nicht die geschützte Verweildauer in der Sonne. Auch im Schatten ist die Haut in Gefahr: Etwa die Hälfte des direkten Sonnenlichts trifft diese dort noch ungehindert. In der Nähe von Wasser und

im Sand erhöht sich die Reflexion der Sonne und damit die Gefahr für Sonnenbrand. Kleidung kann die Haut vor UV-Strahlung abschirmen deshalb sollte man dicht gewebte und eher dunkle, weite Textilien tragen. Den Kopf schützt ein Hut, die Augen eine gute Sonnenbrille.

Möbel
Innenausbau
Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Möbel nach Maß

heimisch.
hochwertig.
gesund.

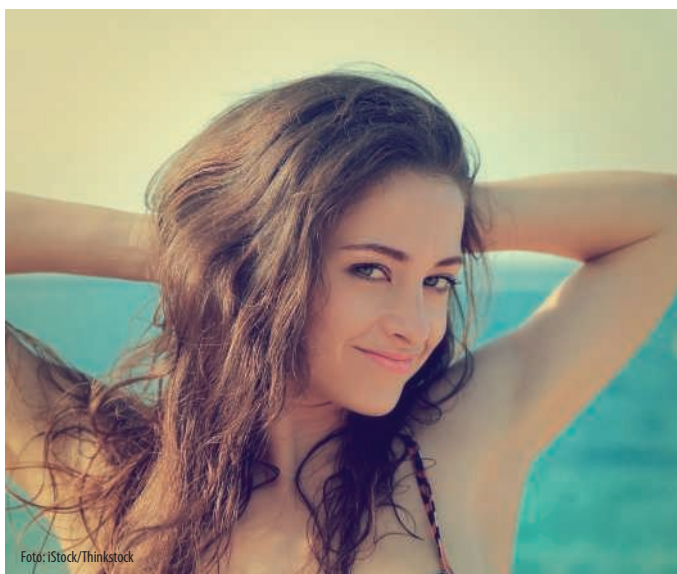


Foto: iStock/Thinkstock

Pflegетipps für urlaubsfeines Haar

(djd). Welche Frau träumt nicht von einer langen und voluminösen Sommermähne, die lässig über ihren Schultern liegt? Oder von einem kessen Sommerschnitt, der sie sportlich und selbstbewusst wirken lässt? Doch sobald man ins Haar greift, werden diese Vorstellungen oftmals illusorisch: Das Haar ist meist nicht kräftig genug, um im sommerlichen Wind zu wogen oder bei jedem Schritt fröhlich zu wippen. Im Gegenteil: Intensive Sonnenstrahlen können das Haar schädigen. Auch das Salzwasser des Meeres im Urlaub oder das gechlorte Wasser in den hiesigen Schwimmbädern sind eine zusätzliche Strapaze für die Frisur. Nach der Wäsche sollte man das Haar nicht mit

dem Handtuch trocken rubeln. Besser sanft mit Hilfe eines Handtuchturbans ausdrücken und den Turban sofort wieder entfernen. Niemals das Haar im Turban antrocknen. Wenn kein Wasser mehr heraustropft und man ein wenig Zeit hat, lässt man die Frisur am besten an der frischen Luft, aber nicht an der Sonne, trocknen. Muss es schneller gehen, kann man den nassen Schopf wenigstens so lange ohne Fön trocknen lassen, wie man sich schminkt und ankleidet. Die restliche Feuchtigkeit kann der nicht zu heiße Fön vertreiben. Gekämmt und frisiert wird das Haar aber erst, wenn es ganz trocken ist. Solange es nass oder feucht ist, kann es zu leicht reißen oder brechen.

Wer wirbt, gewinnt immer!

TRAUER

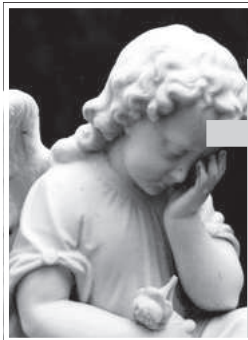
FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de



Wo Ihnen die Worte fehlen

helfen wir Ihnen mit passenden Texten und Motiven weiter.

Wir beraten Sie gerne.

Memento mori

Respektiere bitte die Stille
auf dem Friedhof



Exklusiv für Abonnenten von NUSSBAUM MEDIEN

VERLOSUNG



5 Partnertickets

für die Midsummer Night

24.06.2016 | 18 Uhr | Landgut Schloss Michelfeld

Teilnahmeschluss: **Donnerstag, 16.06.2016**

Jetzt teilnehmen über
www.VorteilePlus.de/
Verlosungen



Es werden 5 Partnertickets verlost.
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.
Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 | 68789 St. Leon-Rot

NUSSBAUM MEDIEN
Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG
Seelachstraße 2 | 74177 Bad Friedrichshall

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel
Tankschutz
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Die ordentliche Vertreterversammlung der Volksbank Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG für das Geschäftsjahr 2015 findet am **Donnerstag, 23. Juni 2016, um 19.00 Uhr** im Palatin Kongresszentrum, Ringstraße 17-19, 69168 Wiesloch, statt. Dazu laden wir unsere Vertreter und Mitglieder* herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2015 und Vorlage des Jahresabschlusses 2015
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2015 gemäß § 38 Abs. 1 GenG
4. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung; Erklärung des Aufsichtsrates hierzu und Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichtes
5. Beschlussfassung über
 - a. die Feststellung des Jahresabschlusses 2015
 - b. die Verwendung des Jahresüberschusses
6. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a. der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2015
 - b. der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015
7. Verschiedenes

* Mitglieder, die an der Versammlung teilnehmen wollen, melden sich bitte bis zum 16. Juni 2016 unter der Telefonnummer 0 62 22 / 5 89-23 51 oder 0 72 61 / 6 99-22 21 an.



Volksbank Kraichgau
Wiesloch-Sinsheim

Der Vorstand
Andreas Böhler Thomas Geier Klaus Bieler Wilhelm Rupp
Der Aufsichtsrat
Dr. Thorsten Seeker, Vorsitzender

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

Über 500
regionale
Ausflugsziele



www.lokalmatador.de
WebCode: Ausflugsziele1192

Das Online-Portal für die Region



Wir lösen das. Für Sie!

**Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger**

74924 Neckarbischofsheim • Tel. 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de

Anzeigen bringen
das Schaufenster ins Haus

STELLENMARKT

Suche einfühlsame, intelligente Betreuerin

für älteren, vornehmen, aber an Alzheimer erkrankten Herrn für mittwoch- und samstags nachmittags ca. 12.00 bis 18.00 Uhr.

Näheres unter Tel. 0173 8390053

Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Bitte sehr, kein Problem.

Unsere Adresse lautet:



friedrichshall@nussbaum-medien.de

SONDERSEITEN

mit **VOLLVERTEILUNG** in Bad Rappenau
zum **STADTFEST** und **verkaufsoffenen Sonntag**



17. BIS 19. JUNI 2016

KW 24

Sonderseiten in den Mitteilungsblättern

- Bad Rappenau und Siegelbach mit Vollverteilung
- Bad Wimpfen
- Gundelsheim

Erscheinungstermin: 24. Kalenderwoche

Anzeigenschluss: 13. Juni 2016, 12.00 Uhr

Auflage: ca. 14.032 verbreitete Exemplare

Sonderpreis: 0,92 € (AE-Preis 1,06 €)

zzgl. 19 % MwSt. (pro mm, 1-spaltig, s/w)

Drei Tage lang, vom 17. bis 19. Juni 2016, wird beim 40. Bad Rappenauer Stadtfest wieder rund ums Rathaus und in der Stadtmitte gefeiert. Ein buntes Rahmenprogramm und Livemusik bringen die richtige Stimmung.

Zudem findet in der KW 24 eine **Vollverteilung des Mitteilungsblattes Bad Rappenau** statt. Sie haben auch die Möglichkeit, im normalen Geschäftsteil dieser Ausgabe nur in Bad Rappenau flächendeckend zu werben.

**Verkaufsoffener Sonntag
13.00 - 18.00 Uhr**



Bad Rappenau

STEIN
DRUCK & VERLAG

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Druckerei Stein GmbH · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau

Tel. 07264 4032 · Fax 07264 1826 · rappenau@druckerei-stein.de · www.druckerei-stein.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc. aufarbeiten und neu beziehen mit preisgünstigen Qualitätsstoffen neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

BARTH



Garten • Zoo • Geschenke • Kartoffeln

Der Feind in Ihrem „Beet“?



**Schneckenkorn
jetzt ausbringen!**

„Beet-Schwestern“:

- Lavendel & Rosen
- Grillkräuter-Großauswahl & Gemüse
- beerige Sträucher & Obstbäume
und ganz vieles mehr ...

Lifestyle:



bei einem „Käffchen“ unter der Linde
die trendigen Sommerhighlights
genießen ...

Barth - Garten • Zoo • Geschenke • Kreuzmühle • 74858 Aglasterhausen
Fon: 06262 9224-0 • Fax 06262 9224-24



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7

74847 Obrigheim-Asbach

Telefon (0 62 62) 21 46

www.autohaus-mueller.de

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer ! Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen

mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -

NEU !!!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens,
Privileg und viele andere Staubsauger !!!

Anzeigen helfen verkaufen!

BERATUNG

LANDHAUSVILLA

BAD RAPPENAU | JOHANN - STRAUSS - STRASSE 63



projektiert

unverbindliche Illustration



Wohne deinen Traum!

Sonntag, 12. Juni '16, 14-16 Uhr

SO SCHÖN KANN WOHNEN SEIN!

2½-, 3½-, 4½- UND 5½-ZIMMER-EIGENTUMSWOHNUNGEN

KFW-EFFIZIENZHAUS 55 (NACH ENEV 2016)

» JETZT SICHERN: Bis zu 5.000,- € Tilgungszuschuss
und 100.000,- € zinsvergünstigtes Darlehen

- » Aufzug durch alle Etagen
- » Moderne Energietechnik:
Pelletsheizung
- » Attraktive Grundrisse
- » Lichtdurchflutet dank groß-
zügiger Fensterfronten
- » Balkon oder Terrasse
- » Fußbodenheizung

- » Videosprechanlage mit
Farbbildmonitor
- » Wohnungseingangstüre
mit 3-fach Verriegelung
- » Tiefgaragenstellplätze
- » Anschlüsse für Internet
und Fernseher in allen
Wohn- und Schlafräumen

DS Wohnbau GmbH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen
info@dswohnbau.de | www.dswohnbau.de | Tel. 07941 9293-0

ANWALTSKANZLEI DR. UNGLENK & KOLLEGEN



Hilfe im Umgang mit Ämtern und Behörden

Für den Bürger wird der Gesetzesdschungel immer undurchsichtiger. Im Umgang mit Ämtern und Behörden (z.B. bei Anträgen, Bescheiden und Genehmigungen usw.) ist es oft ratsam, anwaltliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Deshalb helfen wir Ihnen gerne bei der Geltendmachung Ihrer Rechte gegenüber Behörden. Im **Verwaltungsrecht** unterstützt Sie Frau RAin Szerafy und im **Sozialrecht** Herr RA Böhme.

ANWALTSKANZLEI DR. UNGLENK & KOLLEGEN

RA Dr. Unglenk, RA J. Deumig, Fachanwalt f. Miet- u. Wohnungseigentumsrecht, Fachanwalt f. Verkehrsrecht,
RAin S. Weihe, Fachanwältin f. Arbeitsrecht u. Fachanwältin f. Erbrecht, RA H. Böhme, Fachanwalt f. Medizinrecht u. Fachanwalt f. Sozialrecht, RA C. Engelhardt, Fachanwalt f. Familienrecht RAin M. Szerafy

Kirchplatz 6, 74821 Mosbach, Telefon 06261 4022

www.radr-unglenk.de